

1. N. 183. 786

Freitag 14. April 80.

Liebes Julia!

Alles ist in dem liebe Karte vom 4
ten, umschick ich wirklich lauter bei dem
Satz, dass du mich auf über drei
Monat länger vergeblichem lassen
am den 3. Akt der Kroati sprichst.
O du Karibän! hast mir Wort
sag du in der ganzen Zeit an mich
geschrieben, dass dich und den 3. Akt
der Kroati jauch zu Grunde wäre.
Wol aber unglücklich ist auch meine
Julia & meine Mittheilungen
dass du so überbürdet wa bist,
dass du keine Karte an der Oper
sprichst. Und wie willst du wissen
was für, dass du so lange schreibst
gefasst hast? Gottse, das ist
mir schlafter Wit.

Wenn ich mir aber so ein schreiben

Spann auf halb winter sind
von der Seite.

Ihre Schrift während der Leh-
rjahre dieses Jahres überlegen, so sehr ich
in demselben Ihre nicht geringe
Früchtigkeit, daß ich in Interesse
Ihrer Schöpfung & der Lerne-
schwierigkeit Ihre meine möglichsten
aufbieten will, selbst während in
Ihrer akademischen Faltung zu
bringen, welche dem Weibchen
unter 25 Jahren so nutzbringend
erscheint. Ich bitte mich für
vorzuspinnen daß ich nicht so faul
bin, als meine Kunst schließt & Ihre
Korrespondenz kündig, ich bitte mich
zu versetzen, daß die neue Akte
besonders stillschweigend durchgeführt, - &
- gebietet wird zinslich zum Gewinn
zum ist. Wenn ich die weitestgehende
Möglichkeit verfolge, daß mich die 2.
und dritte Akt mit neuen per-
ekten Zustellungen unter welcher selben
unpfligter Weise geordnet, vor
braucht würde, - so würde
Ich mich so nicht glauben,



Der Hoffentlichste Zufall aber
ist, wie ich dir glaub' ich, in einem
früheren Schreiben angedeutet habe,
das, daß ich mit Anfang d. in der Stadt
bei (der größten in Prag) eines Locu-
piter würde, daß ich einigen Stück-
hände meiner Sängergesang an pro-
jektu aufzubereiten & der Leitung
und Aufsicht über die Sängerei zu
übernehmen sollte, und daß diese
Societätsgehilfe, mich, der ich alle
Lehrer diese Sängerei zu sein,
zu gelugt habe, so in Aufsicht auf-
wand, daß ich für andere, selbst zu
für Sultane können zu haben war.
Auch jetzt ist noch die zu besorgen,
den Arbeit hoffend noch fast beso-
ren, und wenn ich doch das Schwere
von überwinden. Da du, wie du
mir sprichst bald feigere sein
wirst, und das Sangeswesen allei-
gen kann, so will ich dir selbst
paußlich nach allen meinen Kräften
entgegenzukommen und hoffe dir
in etwa 3 Wochen zu gehen
Zeit zurückzubereiten übersee,
du zu können.

Dieſen kurzen Spaum ſeit zu gndel,
du weißt du wal to freundlich ſies, wann
du die beſoſſliche Augaſt eminen
Hölonmuſiktra beduelt. Wann do
3. Akt fo wird, wie die reſſen zwiil,
biß du ein queraſter Mann.

Die beduendtes Aſiuf dieſe die
Reſſenig iſo ſenlich, daß die nicht
wad geſt kommen wir. Ich ſälte
dieſe dieſe alle dieſe erbeſen
können, to daß wir die dieſe
unſere geſenere ſälte ein,
arbeits brauſen. Aber ich
ſabe dieſe dieſe dieſe, nimmal
ſälte die wad dieſe, nimmal
wad Auſſerſen, ein dieſe,
wad dieſe die geſe die dieſe
ſälte.

Wann ich wad dieſe dieſe,
die die dieſe dieſe die dieſe,
dieſe dieſe dieſe dieſe,
die die dieſe dieſe die dieſe,
die die dieſe dieſe die dieſe,
die die dieſe dieſe die dieſe,
die die dieſe dieſe die dieſe,
die die dieſe dieſe die dieſe.

7. 1. N. 183. 786

Die Garantie, daß Sie wirklich
so sein wird, habe ich allerdings nicht.
Ich kann Sie nur über die Photographie
aufzukennen, daß Sie über
sein augenscheinlich feststehend ist.
Ihre persönlichen Eigenschaften
sind mir persönlich nicht bekannt,
aber Sie sind darüber genügend
Mittheilung zu versorgen. In die
Ihre letzten Schritte, andern
erkennen und zuwenden die
Eigenschaften, sind aber nicht voll
kommen verstanden, ob Ihre
unvollständige Kenntnisse über
gültigen Einflüssen, wie die
Sinn, auf die Sinne werden
nicht können. Dadurch, Freund,
wenn Sie alle Einflüsse befragen
wollen, bitte ich Sie nicht
falsch, nicht Noth, nicht aber
nicht aufpassen und was
wäre. Ihre Einflüsse soll das
Weib nicht zu befehlen
gehören, sondern zum
Ihre Aufmerksamkeit, sagen



Gedankenverlorenheit hinein.

Dieser Gewähr misst du in
deiner Notabnahme finden,
du misst auf unsere Filler,
du bist im grünen, ob das ewig
dann sich nicht nicht fassbar wird.

"Mir kann ich das gelbe Land"
bist du da rauchend Trauer gewiss?

Schreibe, daß du ein Mann bist,
der an ein Weib die höchsten An-
forderungen stellen können darf
und muß! die Unkrautbürtigkeit
des Gebirges ist ein wunder Punkt
in der Götter, Kofferbau und
andere großen Mächte.

Schreibe, daß ein Linsler ein
Mann der Welt ist, & sich nicht
zu früh aus dem fassbar soll.

Erwäge, daß viel unangenehm
für alle Mittel aufbieten wird,
die zu gewinnen. Seine Mann
von seinen Geist, schaffigen
Grünen, so erwarteter Kunst
und Hörenköpfe. Auf mit dem
indigen Glücksgüter, bist du
zu jungen aufpassen!



Waldes Mädchen wäre nicht vor,
 was ist in den Gedanken, meine
 besessenen Mauer zu zerstören!
 Wenn dies auf ihre seltsame Über-
 zeugung war, im Lauf des Jahres
 verließ ich die ideale Schwärze,
 sie sind dann keine Ideale - und
 - kein Gedächtnis.

So ist es flinkst von der Welt,
 die Lüge nicht zu reinigen. Ich
 einmal gefesselt, der ulla
 fallen gefangen, dann kommen
 und die Saurepfötchen noch
 die Lüge hallen hören. Du,
 was ist die da mit dieser Welt,
 die schreit von dieser Lüge,
 hast vollkommen gefangen zu
 sein. Warum, Mann, und
 was? Ich kann dir sagen,
 daß ich als einfacher Mensch der
 ich als solcher im Gefängnis zu
 dir, viel geringere Ansprüche
 machen kann, von zu wider
 sollen Malen gelagert zu
 fast fälsch, fälsch und nicht nicht.
 Sie zu zerstören, - oder nicht.

Ich bin mit Ihnen zu verlobt.
Auf Aber ich habe von Ihnen zu,
Lagearbeit zu einem Jahr und zu,
wacht, da ich in der Wärdigen
mit die gewas nicht glücklich
Zukunft hat. Du bist gewiß
während unvorbehalten, umst
um so was auf der gut sein.

Das alles sollte dir vor Augen,
lieber Freund und Freunde auch
Zugewinn aller Kunstwerke. —

Sy wolle ich auch fragen, ob die
un Willkür, daß du dich von
toll hat, sondern was für ein
sachse wist, was die Infirmität
sein soll, oder ob ich dich auf die
Irene mitteilen soll. Hausge
zu besprechen wissen so. Hoff die
so die Irene stane über mit ge
hilt. daß du nicht was ganz
kommen willst was ich nicht
kürzer Worte habe ich als auf die
gro Freund die dich gewiß ist, wenn
die auch als solche auf. In die Irene
Glück nicht die Kunst. Und so
Wagneromnis ist das Brauen
300 Jahre. In die mal, die nicht
von groze ganzet von die Irene
Irene, auf die Irene Freund,
Alfred die Kradler.